

# Lego-Roboter faszinieren beim Tag des Buntstifts

Das Mitmachprogramm begeistert Kinder und Eltern.

VON ANNETTE NÜBLE

**SINDELINGEN.** Ausprobieren, Neues entdecken, Zusammenhänge verstehen und einen abwechslungsreichen Tag mit vielen Angeboten nutzen – das ist die Basis des „Tags des Buntstifts“ im Rahmen der Sindelfinger Wissenstage.

Auch in diesem Jahr waren die zahlreichen Stände in den Räumlichkeiten der VHS und des Stiftsgymnasiums sehr gut besucht. So manche Eltern mussten ihre Zeitpläne kurzfristig ändern, da die Kinder nicht von den Knobel- und Experimentierstationen loskamen und länger bleiben wollten als geplant. „Wir als Stadt setzen auf Kinder und deren Neugierde“, sagte Oberbürgermeister Dr. Bernd Vöhringer bei der Begrüßung und informierte sich im Anschluss bei einem Rundgang über die einzelnen Angebote.

Wie breit das Feld des Buntstifts ist, machte auch der Vorsitzende Hans Hatzl deutlich und sagte: „Mit MINT-Kursen und Wissen steht einem heute die Welt offen, aber Sprache und Austausch gehören ebenfalls dazu.“ Nadine Kufler, Schulleiterin des Stiftsgymnasiums, erinnerte in ihren Begrüßungsworten daran, dass innovative Angebote Kinder fördern und begeistern und dass an diesem Tag auch

Erwachsene begeistert werden sollen. Dass dies zutraf, war beim Rundgang deutlich zu sehen. Da knobelten die Eltern mit ihren Kindern, schöpften Papier oder erhielten einen kleinen Einblick in die Welt der chinesischen Schriftzeichen.

## Idee der Kinder

Kommen und Mitmachen waren das Motto, und Kinder und Jugendliche waren mit großem Eifer dabei. Eine große Faszination gingen auch von den Lego-Robotern aus, die Schüler der Schüler-Ingenieur-Akademie gemeinsam mit Viertklässlern in einer Arbeitsgemeinschaft gebaut hatten. „Der Putzroboter war von der Funktion her eine Idee der Kinder“, sagt Klara Gaude und zeigt auf das kleine Gefährt, an dessen Ende blaue Bürsten rotieren. Ein weiterer Roboter fährt entlang einer schwarzen Linie, während der dritte Getränke Dosen vor sich herschiebt. Während es im Erdgeschoss die reine Demonstration ging, konnten die Kinder und Jugendlichen im 1. Stock des VHS-Gebäudes selbst erste Erfahrungen beim Bauen und Programmieren sammeln.

Wie aus bereits gelesenen Zeitungen neues Papier entsteht, konnte mittels Schöpfrahmen selbst ausprobiert werden. Das getrocknete Papier konnte anschließend mit nach Hause genommen werden, während die Knobelspiele,



Das Mitmachprogramm im Rahmen der Sindelfinger Wissenstage begeistert Kinder und Eltern.

Bild: Nüble

Lego-Roboter und andere Experimente vor Ort zum Spielen genutzt wurden.

Mit dabei war auch der Regionalsieger „Schüler experimentiert“ Stefan Bui, der hier noch einmal sein kostengünstigstes und selbst gemachtes Anti-Beschlag-Mittel präsentierte.

Vor 40 Jahren war ein innovativer Mathematikwettbewerb die Keimzelle für die außer-

schulische Förderung von Kindern und Jugendlichen in den Kursen der Hector-Akademie, der Buntstift-Akademie und der Schüler-Ingenieur-Akademie. Heute bieten die drei Gruppierungen gemeinsam mit Kooperationspartnern wie dem Jugendforschungszentrum und dem Sindelfinger Vogelzentrum zahlreiche Kurse während der Ferien an.

## Meine Meinung

# Mit Spaß zu mehr Wissen



VON ESTHER ELBERS

Der Tag des Buntstifts in Sindelfingen, im Rahmen der Wissenstage, weckt bei Kindern Neugierde. Neugierde am Experimentieren, Tüfteln und Entdecken. Bei der Veranstaltung der Hector-Kinderakademie, des Buntstifts und der Schüler-Ingenieur-Akademie haben Mädchen und Jungen die Möglichkeit, in Bereiche zu schnuppern und Dinge auszuprobieren, die sich sonst nicht immer bietet.

Was können Lego-Roboter? Wie lässt sich aus altem Papier neues herstellen? Was hat es mit chinesischen Schriftzeichen auf sich? Solche und noch viele andere Fragen werden beim Tag des Buntstifts beantwortet.

Spielereich und mit Spaß bekommen die Kinder einen Zugang zu Bereichen der Naturwissenschaft, Technik und Kultur, der anders ist als der rein schulische Umgang damit. Von diesem Wissen und den Fähigkeiten können sie vor allem auch bei der späteren Berufswahl profitieren. Dass das Konzept funktioniert, zeigt die gute Resonanz.

esther.elbers@szbz.de